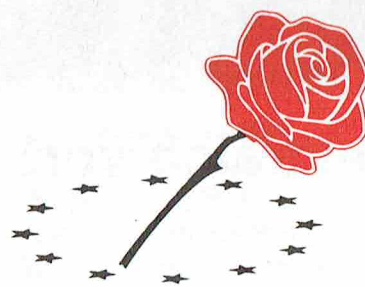


Europa nicht den Antieuropäern überlassen!

Nach zwei verheerenden Weltkriegen und den Schrecken der Nazi-Herrschaft war Europa für viele eine Chiffre der Hoffnung, der Hoffnung auf Frieden, Freiheit und Wohlstand. Die Entwicklung von der Montanunion über die EWG zur EG hat diese Hoffnung im großen und ganzen bestätigt: Aus alter „Erbfeindschaft“ wurde partnerschaftliche Zusammenarbeit, aus notorischer Anfälligkeit für antidemokratische Ideologien eine imponierende Stabilität demokratischer Entwicklung. Vor allem aber förderte die intensive wirtschaftliche Kooperation den Wohlstand: Westeuropa wurde – trotz aller auch hier vorhandener Niveau-Unterschiede – eine Zone des Reichtums und der sozialen Sicherheit, die auf ihre Nachbarn eine große Anziehungskraft ausübt. Heute aber, da es darum geht, die entscheidenden Schritte zur politischen Union zu tun, macht sich Europa-Müdigkeit breit, sind allenthalben wieder nationa-

listische Töne zu vernehmen. Für viele ist Europa heute nur noch ein „bürokratischer Waskopf“, ein „regulierungswütiges Ungeheuer“.

Auch wir sind nicht mit allem einverstanden, was in Straßburg



und Brüssel geschieht. Am Maastrichter Vertrag vermissen wir vor allem die entschlossenen Schritte vorwärts zur Demokratisierung der EU, zur Stärkung des Europäischen Parlaments. Aber wir wissen auch, daß es keinen Weg zurück zu nationalstaatlicher Politik gibt. Wer die

Zukunft gestalten will, muß auf Europa setzen. Auf keinem wichtigen Politikfeld lassen sich heute im nationalen Rahmen noch Probleme lösen. Wer die Arbeitslosigkeit erfolgreich bekämpfen, die soziale Sicherheit erhalten, den Schutz der Umwelt vorbringen, eine zukunftsweisende Verkehrspolitik einleiten und das organisierte Verbrechen bekämpfen will, muß dies europaweit tun, muß die politische Einigung Europas vorantreiben. Darum können wir es uns nicht leisten, bei der Europawahl abseits zu stehen. Statt nur zu klagen über Bürokratisierung und mangelnde Demokratie, rufen wir dazu auf, diejenigen ins Europaparlament zu wählen, die sich für eine Stärkung der europäischen Demokratie, für mehr Rechte des Europaparlaments und für einen europäischen Föderalismus einsetzen. Europa ist unsere Zukunft und die unserer Kinder. Darum dürfen wir Europa nicht den Antieuropäern überlassen.

Am 12. Juni ist Europawahl.

Wir vertreten die deutschen Interessen.

Sicherheit statt Angst

SPD

kontakte

Sozialdemokratische Bürgerzeitung für Kronshagen

21. Jahrgang

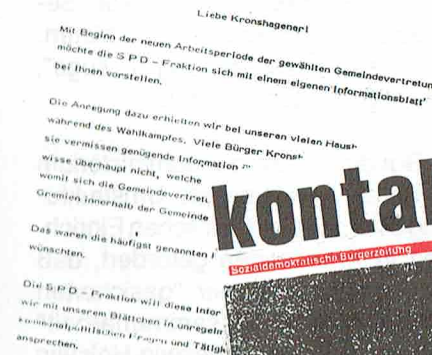
Juni 1994

20 Jahre SPD Ortszeitung

Mit Busfahrplan für Kronshagen



kontakte
Sozialdemokratische Bürgerzeitung
Mai 1986

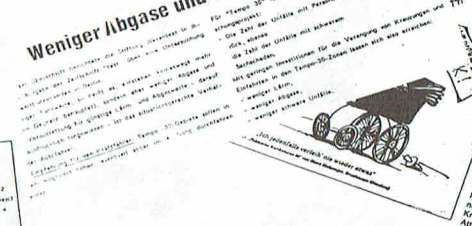


kontakte
Sozialdemokratische Bürgerzeitung
Februar 1989

Zur Kindertagesituation in Kronshagen

Es ist soweit

Tempo 30: Weniger Abgase und weniger Lärm



Aus dem Inhalt

Neue Statistik zum Bruttoinlandsprodukt	Seite 2
Verkehrsmittel	Seite 3
Was ist die Situation bei der Beschäftigung?	Seite 4
Die Situation bei der Beschäftigung	Seite 5
Die Situation bei der Beschäftigung	Seite 6
Die Situation bei der Beschäftigung	Seite 7
Die Situation bei der Beschäftigung	Seite 8
Die Situation bei der Beschäftigung	Seite 9
Die Situation bei der Beschäftigung	Seite 10
Die Situation bei der Beschäftigung	Seite 11
Die Situation bei der Beschäftigung	Seite 12

Es ist friedliche, friedliche Arbeit, es ist die Arbeit, die die SPD Kronshagen!

Während dieser Zeit hat sich unser Erscheinungsbild zwar stark gewandelt, selbst für uns erstaunlich ist, daß sich die Themen kaum geändert haben. Schon sehr früh wurden Gleichstellung, Tempo 30, Kindergartenplätze und Wohnungsbau aufgegriffen. Unter den Verfasserinnen und Verfassern der ersten Zeitungen waren neben vielen anderen die spätere Landtagspräsidentin Liane Maren Paulina-Mürl, die heutige Ministerpräsidentin Heide Simonis aber auch Cord-Peter Lubinski und Wolfgang Weskamp. Besonders freut uns, daß das Gründungsmitglied dieser Ortszeitung Wolfgang Weskamp nach wie vor der Redaktion angehört.

Wir wollen Sie auch weiterhin aktuell informieren und auch künftig unserem Namen gerecht werden, **KONTAKTE** zu den Kronshagenern zu knüpfen.

Ihre **KONTAKTE**-Redaktion

Kleine Änderungen - große Wirkung - aber wie?

Was tun, wenn die täglichen Verrichtungen immer schwerer fallen durch Alter und Behinderung? Hierfür ist jetzt in Kronshagen ein Beratungsdienst in Zusammenarbeit mit der Sozialstation eingerichtet worden, nachdem auf der Grundlage eines Modellversuches der AWO der Seniorenbeirat sich dieser Sache angenommen und das Kuratorium der Sozialstation das befürwortet hat. Die Gemeinde Kronshagen erwies sich als sehr aufgeschlossen und stellte eine Ansprechpartnerin (Frau Ohm, Tel. 58 66-261).

Ziel dieser Maßnahme ist das Verbleiben in der eigenen Wohnung und der

Erhalt der Selbständigkeit bei Beeinträchtigungen; so z. B. Umorientierung der Wohnung, leichtere Erreichbarkeit von Bad und Toilette, Haltegriffe, Türöffner, Leuchtmarkierungen an Treppenstufen, Aufstieghilfen, Spezialgriffe für Messer usw.

Weil für Beschaffung oder Umbau - je nach Einkommen - unterschiedliche Kostenträger in Frage kommen können, gibt es über das Sozialamt Hilfe in allen Finanzierungsfragen. Dieses Beratungsangebot sollten bei Bedarf alle Kronshagener nutzen.

Lotte Schoepke



Wir machen den Weg frei

Mit Weitsicht älter werden.
Unser Programm „Weitsicht“ sorgt dafür, daß Sie, wenn Sie in Rente gehen, auf nichts verzichten müssen. Spar- und Anlagevorschläge für mehr Lebensqualität im Alter.

Kieler Volksbank eG

Mit 17 Bankstellen von Altenholz bis Laboe,
rund um die Kieler Förde!
In Kronshagen: Kieler Straße 63a, Tel.: 58 85 50

Land schafft Voraussetzung für Erhalt des Bundeswehr-Krankenhauses in Kronshagen

An der Medizinischen Universität zu Lübeck sollen zum 1. Oktober 1994 vier Betten zur Behandlung von Verletzten mit schwersten Verbrennungen eingerichtet werden. Damit schafft das Land wesentliche Voraussetzung für den Erhalt des Bundeswehr-Krankenhauses Kronshagen, sagte Ministerpräsidentin Heide Simonis am Donnerstag (28. April) in Kiel. Die Landesregierung übernimmt bis 1995 das zu erwartende Defizit von bis zu 1,5 Millionen Mark. Ab 1996 wird die Finanzierung über die Pflegesätze sichergestellt. "In Abstimmung mit allen Beteiligten haben wir einen finanziellen Kraftakt vollbracht, um etwa 400 Beschäftigten eine Perspektive zu bieten. Jetzt ist die Bundesregierung am Zuge", sagte Heide Simonis weiter.

Das Bundesverteidigungsministerium hatte für die beabsichtigte Umstrukturierung der sanitätsdienstlichen Einrichtungen in Kronshagen gefordert, daß das Land sich zu einer "gesicherten zivil-militärischen Zusammenarbeit" bekennen und in Schleswig-Holstein Betten zur intensiven Erstversorgung bereitstellen müsse. Da es diese Möglichkeit in Lübeck zukünftig gibt, stehe dem Aufbau eines "Zentrums für Maritime Medizin" in Kronshagen nichts mehr im Wege, so Simonis. Das neue Zentrum soll aus den drei Kronshagener Dienststellen Bundeswehrkrankenhaus, Schiffschiffsmedizinisches Institut und Laborinstitut entstehen.

Einen entsprechenden Vorschlag hatten die Leiter und die Personalräte selbst erarbeitet. Geplant sei, die Zusammenarbeit mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen in der Verbrennungs-, Tauch- und Schiffschiffsmedizin zu intensivieren.

Die Landesregierung hat Verteidigungsminister Volker Rühe jetzt um Bestätigung gebeten, daß eine Zukunft der Bundeswehr-Einrichtungen in Kronshagen als maritimes Zentrum gesichert sei.

Kommentar

*Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,*

die neue Wahlperiode hat begonnen und damit auch die Zeit der öffentlichen Ausschusssitzungen. Also noch mehr an Möglichkeit zur Information für die Einwohner. Nutzen Sie diese Möglichkeit.

Planung abgeschlossen

Schon 1987 befaßte sich die Gemeindevertretung mit dem Bau eines neuen Rathauses. Dann wurde sich weiter mit der Überplanung des Ortszentrum beschäftigt. Aus dieser Planung sollte ein Rahmenplan entstehen, der der jetzigen Generation aber auch ggf. späteren Generationen von Gemeindevertretern Denkanstöße für die Planung des Ortszentrums geben soll. In vier (4) Bürgerversammlungen wurden die Einwohner mit den Planungen der Gemeinde vertraut gemacht. Zuletzt wurde der einstimmig von der Bewertungskommission mit dem 1. Preis ausgezeichnete Entwurf des Städteplaners der Öffentlichkeit vor der Kommunalwahl präsentiert und mit den Bürgern beraten. Jetzt mußten juristisch noch die Beschlüsse in der Gemeindevertretung gefaßt werden.

Daß ein durch die Grünen/Bündnis 90 repräsentierter Personenkreis dabei erst spät Einwände erhob, mag damit zusammenhängen, daß ein Teil der Repräsentanten dieser Partei erst seit kurzem in Kronshagen wohnt und wesentliche Teile der öffentlichen Erörterung nicht verfolgen konnte. Da kann es dann sehr leicht geschehen, daß man nicht über alle Sachverhalte und die jeweiligen Beratungsergebnisse informiert ist und damit zu falschen Schlussfolgerungen kommt. Den übrigen Gemeindevertretern dürfen die "Grünen" jedoch nicht anlasten, daß diese besser vorbereitet sind und besser in der Materie stecken als ihre Kolleginnen und Kollegen von den "Grünen". Es ist eben so: Die Gemeindevertreter des "Grünen/Bündnis 90" scheinen - so drängt sich der Eindruck auf - noch zu "grün" für die parlamentarische Arbeit zu sein, um über allgemein bekannte Gemeinplätze hinaus sachkundige Anträge unter Berücksichtigung der bisherigen jahrelang geführten Diskussion und Beschlußlage vorzubringen.

Zustimmung der SPD

Die SPD-Fraktion konnte im Gemeinderat allen Anträgen zum Ortskern die Zustimmung geben, da in dieser Rahmenplanung wie auch im Beschluß zur Aufstellung der Bebauungspläne einschließlich des Beschlusses zum Rathaus die von der sozialdemokratischen Fraktion enthaltenden Forderungen zur Entwicklung des Ortes enthalten sind. Dies bedeutet nicht, daß der noch zu erstellende B-Plan Nr. 34 von vornherein akzeptiert ist.

Fehlinformationen aufsitzen?

Für mich unverstündlich - und die zukünftige Zusammenarbeit mit unseren Kolleginnen und Kollegen von den Grünen sicherlich belastend - ist die Kampagne einer von den Grünen gebildeten Bürgerinitiative (Partei in der Partei?) zur Verhinderung der Rahmenplanung Ortskern. Im ersten Aufruf wird nicht nur die geistige Vaterschaft der Grünen geleugnet, sondern auch noch mit Fehlinformationen auf Stimmenfang (sprich: Unterschriftenfang) gegangen. Es werden weder 10.888 m² zusätzliche Gewerbe-/Büroflächen noch 626 neue Stellplätze geschaffen, wie es uns ein Flugblatt einer Bürgerinitiative glauben machen will. Es wird zudem an keiner Stelle dieses Flugblattes der Bürgerinitiative deutlich gemacht, daß die Rahmenplanung keine rechtlich verbindliche Wirkung hat, sondern das erst der zu erstellende Bebauungsplan die Rechtsnormen setzt. Mit keiner Silbe wird dargestellt, daß die Beschlüsse über den Standort des Rathauses und den Bau eines Rathauses festliegen und mit einem Bürgerentscheid über eine unverbindliche Rahmenplanung nicht mehr angegriffen werden können. Die Beschlüsse zum Rathaus liegen damit schon außerhalb der

Einwirkung eines Bürgerentscheides. An keiner Stelle wird mitgeteilt, daß die "Grünen/Bündnis 90" der Schaffung von Wohnraum für ältere oder alte Bewohner und damit einem wesentlichen Teil der Rahmenplanung im Ortskern zugestimmt haben.

Dazu kommen die Fehlinformationen am Info-Stand der sog. Bürgerinitiative am 2.6. am Wochenmarkt über die man nur den Kopf

schütteln kann. Da wird von Abriß von intaktem Wohnraum (Elac-Block) gesprochen, obwohl gerade in der letzten Gemeinderatssitzung klargestellt wurde, daß dieser Abriß von keiner Seite gewünscht wird und deshalb auch die Gemeinde die ihr gehörenden für eine solche Veränderung notwendigen Schlüsselgrundstücke nicht veräußern wird.

Kritik kann, nein sie soll sein. Dann sollte sie aber auf der Basis stimmiger Fakten erfolgen. Ich bin mir sicher, wenn zur Emotion bei den Grünen noch das nötige Hintergrundwissen kommt - und auch im Ausschuß schon das gesagt wird, was später in der Gemeindevertretung vorgelegt werden soll - wird man sich zumindest mit dieser Partei und ihren Vertretern auseinandersetzen können.

Bis zum nächsten Mal.
Ihr

Cord P. Lubinski

Naherholungsgebiet!



**Wir haben Stühle
für das Miteinander.**

Den STOKKE-PENDULUM zum Beispiel:
Er hat Kufen, damit Sie
beim Sitzen beweglich bleiben.
Auf eine natürliche Art und Weise.
Familien mögen STOKKE-Stühle.

**Willkommen
zum Probesitzen.**

SitLine

Ergonomische Möbel, Büromöbel,
Leuchten, Accessoires
Flethörn 59, 24103 Kiel
Tel. 0431/97 02 22, Fax 04 31/97 02 66

Schlecht recherchiert

Mit dem Flugblatt "Grünzeug" hatte das Bündnis 90/Die Grünen zu einer Veranstaltung am 17.5.1994 in das Bürgerhaus eingeladen.

Ich habe an dieser Veranstaltung teilgenommen, weil ich - einerseits - als bürgerliches Mitglied des Ausschusses für Bauwesen und Wirtschaft - mit dem Thema "Ortskernentwicklung" weiterhin befaßt bin und andererseits für Anregungen und Kritik auch politischer Konkurrenten offen bin. Neben der Begründung eigener Vorstellungen, gab es noch einen weiteren Anlaß, mich zu Wort zu melden.

Die Einladenden hatten ihre ablehnende Haltung zum Rathausneubau in einem Artikel u. a. mit unrichtigen Zahlen zur Gewerbesteuer-einnahme der Gemeinde Kronshagen begründet. So wird von einem gravierenden Rückgang von 5,5 Millionen auf 2,3 Millionen berichtet. Die höchste Gewerbesteuer-einnahme betrug 1992 knapp 5 Millionen. 2,3 Millionen für 1994 beruhen auf vorsichtigen Vorausschätzungen. Abgesehen von 1992 lagen die Einnah-

men in den letzten 5 Jahren bei jeweils rund 3 Millionen.

Eine andere wichtige Haushaltsstelle blieb unerwähnt. Der Anteil an der Einkommenssteuer hat sich in den letzten 5 Jahren von 8 Millionen auf 10 Millionen erhöht.

Diese Zahlen können die Bürgerinnen und Bürger Kronshagens überprüfen. Sie sind dem Haushaltsplan der Gemeinde entnommen, und dieser liegt nach Beschlußfassung bei der Gemeindevertretung öffentlich aus.

Es ehrt den Verfasser des Artikels, daß er sich nach Schluß der Veranstaltung für die unrichtigen Zahlen bei mir entschuldigte. Da aber das Blatt an 5.000 Haushalte verteilt worden ist, halte ich es für notwendig, die Zahlen zu berichtigen.

Die letzten Jahre der Kronshager Gemeindevertretung waren durch faire Auseinandersetzung zwischen den politischen Parteien geprägt und oft ein Zuviel an Gemeinsamkeit von Bürgerinnen und Bürgern mißverstanden. An sachlichen Auseinandersetzungen hat es nicht gefehlt. Wer beim Meinungsstreit zu besseren Lösungen kommen will, muß die Fakten gewissenhaft prüfen.

Theodor Sakmirda
bgl. Mitglied im Ausschuß für
Bauwesen und Wirtschaft



Die gute Adresse zum Thema Reisen

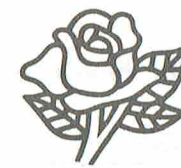


Kaufpassage Kopperpahl
Kronshagen, Eckernförder Straße 315
Telefon 04 31 / 54 45 11/12

**umfassender Firmen- und
Dienstreise-Service**

Geschäftszeit: Mo-Fr 8.00 — 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 — 13.00 Uhr

Sie erhalten bei uns
Bahnfahrtausweise, Platz-, Liegewagen-,
Schlafwagen-
und Autoreisezugkarten zu Originalpreisen;
Flugscheine der Lufthansa
und anderer Linienfluggesellschaften —
Charterflüge sowie das umfangreiche
Touristikangebot der TUI, Jahn-Reisen, Ameropa u.a.



Ihre SPD-Fraktion in der Gemeindevertretung Kronshagen



Cord-Peter Lubinski
Elsa-Bandström-Straße 12
Telefon: 54 27 58

- Fraktionsvorsitzender
- Vors. Finanz- und
Werkausschuß
- Hauptausschuß



Margarete Haller
Kronskamp 3
Telefon: 58 91 07

- Stv. Bürgervorsteherin
- Stv. Vorsitzende Ausschuß
für Schulen, Kultur, Jugend
und Sport
- Beirat der Volkshochschule



Norbert Scharbach
Ottendorfer Weg 31
Telefon: 58 28 36

- 2. Stv. Bürgermeister
- Hauptausschuß



Wolfgang Weskamp
Aubrücke 6
Telefon: 54 86 62

- Vors. Sozialausschuß
- SPD-Ortsvereinsvorsitzender



Achim Lausmann
Tegelkuhle 39
Telefon: 54 88 32

- Stv. Vorsitzender Ausschuß
für Umwelt, Landschafts-
pflege und Verkehr
- Ausschuß für Bauwesen und
Wirtschaft



Bärbel Adler-Schmidt
Hasselkamp 13 E
Telefon: 58 97 14

- Sozialausschuß



Ingrid Weskamp
Aubrücke 6
Telefon: 54 86 62

- Finanzausschuß



Siegfried Waschko
Suchsdorfer Weg 31
Telefon: 58 14 09

- Stv. Vorsitzender
Kleingartenausschuß
- Ausschuß für Schulen, Kultur,
Jugend und Sport



AKTIV CENTER 211

10 x Squash

inkl. Saunieren

ab **69,-**

• Komplette neu einge-
richtetes Fitneßstudio in
hellen, luftigen Räumen
mit separatem Aerobic-
Room.

• Großzügige Sauna mit
modernem Naßbereich.

• Unser Bistro bietet
leckere Snacks,
erfrischende Drinks,
leichte Kost und frisch
gezapftes Bier.

• **Studenten und
Schüler squashen
preiswerter!**

Eckernförder
Straße 211
54 10 48

Fahrplan für Kronshagen --- Fahrplan für Kronshagen --- Fahrplan für Kronshagen --- Fahrplan für Kronshagen
3 Kronshagen - Eichhof - Hauptbahnhof (- Hassee) und zurück

		Montag bis Freitag										Samstag									
Schulzentrum	ab	5.09	5.27	5.45	6.06		8.46	8.56	9.16		14.16	14.56		18.36	19.07	5.37	8.07	8.35	14.05		
Steindamm		5.11	5.29	5.47	6.08		8.48	8.58	9.18		14.18	14.58		18.38	19.09	5.39	8.09	8.37	14.07 weiter		
Heischberg		5.13	5.31	5.49	6.10	alle	8.50	9.00	9.20	alle	14.20	15.00	alle	18.40	19.11	5.41	alle	8.11	8.39	alle	14.09
Gemeindehaus		5.15	5.33	5.51	6.12		8.52	9.02	9.22		14.22	15.02		18.42	19.13	5.43	8.13	8.41	14.11	siehe	
Friedenskamp		5.17	5.35	5.53	6.14	20	8.54	9.04	9.24	30	14.24	15.04	20	18.44	19.15	5.45	30	8.15	8.43	30	14.13
Prof.Peters-Platz		5.21	5.39	5.58	6.19		8.59	9.09	9.29		14.29	15.09		18.49	19.19	5.49	8.19	8.48	14.18	Linie	
Exerzierplatz		5.24	5.42	6.01	6.23	Min.	9.03	9.13	9.33	Min.	14.33	15.13	Min.	18.53	19.22	5.52	Min.	8.22	8.52	Min.	14.22
Holstenbrücke		5.28	5.46	6.06	6.27		9.07	9.17	9.37		14.37	15.17		18.57	19.26	5.56	8.26	8.56	14.26	7	
Hauptbahnhof	an	5.32	5.50	6.10	6.31		9.11	9.21	9.41		14.41	15.21		19.01	19.30	6.00	8.30	9.00	14.30		
		Montag bis Freitag										Samstag									
Hauptbahnhof	ab	4.52	5.17	5.32	5.47		8.07	8.17	8.34		15.04	15.24	15.39	18.39	5.00	8.30	9.00	13.30			
Holstenbrücke		4.56	5.21	5.36	5.51	alle	8.11	8.21	8.38	alle	15.08	15.28	15.43	18.43	5.04	alle	8.34	9.04	alle	13.34 weiter	
Exerzierplatz		4.59	5.24	5.39	5.54		8.14	8.24	8.41		15.11	15.31	15.46	18.46	5.07	8.37	9.07	13.37			
Prof. Peters-Platz		5.03	5.28	5.43	5.58	20	8.18	8.28	8.45	30	15.15	15.35	15.50	20	18.50	5.11	30	8.41	9.11	30	13.41 siehe
Gemeindehaus		5.08	5.33	5.48	6.06		8.26	8.36	8.53		15.23	15.43	15.58	18.58	5.16	8.46	9.19	13.49			
Heischberg		5.09	5.34	5.49	6.08	Min.	8.28	8.38	8.55	Min.	15.25	15.45	16.00	Min.	19.00	5.17	Min.	8.47	9.21	Min.	13.51 Linie
Steindamm		5.12	5.37	5.52	6.10		8.30	8.40	8.57		15.27	15.47	16.02	19.02	5.17	8.47	9.23	13.53	7		
Schulzentrum	an	5.13	5.38	5.53	6.12		8.32	8.42	8.59		15.29	15.49	16.04	19.04	5.21	8.51	9.25	13.55			
		Montag bis Freitag										Samstag									
Eichhof	ab	5.18	5.36	5.45	5.55	6.06	alle	18.56	19.16	19.26	19.46	5.46	alle	7.46	8.00	alle	15.45	16.16	alle	19.46	
Hauptbahnhof	an	5.32	5.50	6.00	6.10	6.21	10 M.	19.11	19.30	19.40	20.00	6.00	30 M.	8.00	8.15	15 M.	16.00	16.30	30 M.	20.00	
		Sonn- und Feiertag																			
Eichhof	ab	5.49	6.46	7.46	alle	11.46	12.16	alle	19.16	19.46											
Hauptbahnhof	an	6.03	7.00	8.00	60 M.	12.00	12.30	30 M.	19.30	20.00											
		Montag bis Freitag																			
Hauptbahnhof	ab	4.52	5.17	5.32	5.47	alle	8.17	8.24	alle	15.24	15.29	alle	18.49	19.00	19.14						
Eichhof	an	5.06	5.31	5.46	6.02	10 M.	8.32	8.39	10 M.	15.39	16.44	10 M.	19.04	19.15	19.28						
		Samstag										Sonn- und Feiertag									
Hauptbahnhof	ab	5.00	alle	7.30	alle	14.45	15.03	15.18	15.33	alle	19.03	5.35	6.05	alle	12.05	12.35	13.05	13.33	alle	19.03	
Eichhof	an	5.14	30 M.	7.45	15 M.	15.00	15.18	15.33	15.48	30 M.	19.17	5.49	6.19	60 M.	12.19	12.49	13.19	13.48	30 M.	19.18	

7 Kronshagen - Westring - Hauptbahnhof (- Elmschenhagen) und zurück

		Montag bis Freitag														Samstag					
A.-Schweitzer-Str. ab		5.36	5.56	6.17		7.57		13.57	14.22	14.42	15.07		18.47	19.11	19.41		23.41		5.29		8.29
Grimm-Schule		5.38	5.58	6.19	alle	7.59	alle	13.59	14.24	14.44	15.09	alle	18.49	--	--	--	--	5.31	alle	8.31	
Eichkoppelweg		--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	19.13	19.43	alle	23.43	--	--	--	
Steindamm		--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	19.15	19.45		23.45	--	--	--	
Gemeindehaus		5.40	6.00	6.21	20	8.01	30	14.01	14.26	14.46	15.11	20	18.51	19.17	19.47	60	23.47	5.32	30	8.32	
Königstein		5.42	6.02	6.23		8.03		14.03	14.28	14.48	15.13		18.53	19.19	19.49		23.49	5.34		8.34	
Exerzierplatz		5.51	6.11	6.32	Min.	8.12	Min.	14.12	14.37	14.57	15.22	Min.	19.02	19.26	19.56	Min.	23.56	5.41	Min.	8.41	
Hauptbahnhof an		5.55	6.15	6.36		8.16		14.16	14.41	15.01	15.26		19.06	19.30	20.00		24.00	5.45		8.45	
		Samstag											Sonn- und Feiertag								
A.-Schweitzer-Str. ab		8.56		13.56	14.21		15.51	16.26		18.56	19.41	23.41	5.41		12.41	13.11		19.41		23.41	
Grimm-Schule		8.58	alle	13.58		--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	
Eichkoppelweg		--	--	--	14.24	alle	15.54	16.28	alle	18.58	19.43	alle	23.43	5.43	alle	12.43	13.13	alle	19.43	alle	23.43
Steindamm		--	--	--	14.26		15.56	16.30		19.00	19.45		23.45	5.45		12.45	13.15		19.45		23.45
Gemeindehaus		9.00	30	14.00	14.30	30	16.00	16.32	30	19.02	19.47	60	23.47	5.47	60	12.47	13.17	30	19.47	60	23.47
Königstein		9.02		14.02	14.32		16.02	16.34		19.04	19.49		23.49	5.49		12.49	13.19		19.49		23.49
Exerzierplatz		9.11	Min.	14.11	14.41	Min.	16.11	16.41	Min.	19.11	19.56	Min.	23.56	5.56	Min.	12.56	13.26	Min.	19.56	Min.	23.56
Hauptbahnhof an		9.15		14.15	14.45		16.15	16.45		19.15	20.00		24.00	6.00		13.00	13.30		20.00		24.00
		Montag bis Freitag																			
Hauptbahnhof ab		5.23	5.42	6.02	6.19		8.39	8.54		14.54	15.10	15.25		18.25	18.49	19.11	19.30	20.05		0.05	
Exerzierplatz		5.27	5.46	6.06	6.23	alle	8.43	8.58	alle	14.58	15.14	15.29	alle	18.29	18.53	19.15	19.34	20.09	alle	0.09	
Königstein		5.32	5.51	6.14	6.31		8.51	9.06		15.06	15.22	15.37		18.37	19.01	19.23	19.39	20.14		0.14	
Gemeindehaus		5.34	5.53	6.16	6.33	20	8.53	9.08	30	15.08	15.24	15.39	20	18.39	19.03	19.25	19.41	20.16	60	0.16	
Steindamm		--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	19.05	19.27	19.43	20.18		0.18	
Grimm-Schule		5.35	5.54	6.16	6.33	Min.	8.53	9.08	Min.	15.08	15.24	15.39	Min.	18.39	--	--	--	--	Min.	--	
A.-Schweitzer-Str. an		5.35	5.57	6.19	6.36		8.56	9.11		15.11	15.27	15.42		18.42	19.11	19.33	19.48	20.23		0.23	
		Samstag																			
Hauptbahnhof ab		5.30	6.15		8.45	9.15		13.45	14.15	14.45	15.18	15.48	16.18	16.48		19.18	20.05			0.05	
Exerzierplatz		5.34	6.19	alle	8.49	9.19	alle	13.49	14.19	14.49	15.22	15.52	16.22	16.52	alle	19.22	20.09	alle		0.09	
Königstein		5.39	6.24		8.55	9.27		13.57	14.27	14.57	15.30	16.00	16.30	16.57		19.27	20.14			0.14	
Gemeindehaus		5.41	6.26	30	8.57	9.29	30	13.59	14.29	14.59	15.32	16.02	16.32	16.59	30	19.29	20.16	60		0.16	
Steindamm		--	--	--	--	--	--	--	14.31	15.01	15.34	16.04	16.34	17.01		19.31	20.18			0.18	
Grimm-Schule		5.42	6.27	Min.	8.57	9.29	Min.	13.59	--	--	--	--	--	--	Min.	--	--	Min.	--	--	
A.-Schweitzer-Str. an		5.45	6.30		9.00	9.32		14.02	14.37	15.07	15.40	16.10	16.40	17.06		19.36	20.23			0.23	
		Sonn- und Feiertag																			
Hauptbahnhof ab		6.05		13.05	13.33		19.33	20.05												0.05	
Exerzierplatz		6.09	alle	13.09	13.37	alle	19.37	20.09	alle											0.09	
Königstein		6.14		13.14	13.42		19.42	20.14												0.14	
Gemeindehaus		6.16	60	13.16	13.44	30	19.44	20.16	60											0.16	
Steindamm		6.18		13.18	13.46		19.46	20.18												0.18	
A.-Schweitzer-Str. an		6.23	Min.	13.23	13.51	Min.	19.51	20.23	Min.											0.23	
Benutzen Sie auch die Busse der Autokraft Linie 1660 Kiel - Kronshagen - Flemhude/Königsförde Linie 1665 Kiel - Kronshagen - Gettorf - Rendsburg - Heide Linie 1668 Kiel - Gettorf - Eckernförde - Flensburg KVAG-Fahrkarten werden im KVAG-Gebiet anerkannt.																					

Benutzen Sie auch die Busse der Autokraft
Linie 1660 Kiel - Kronshagen - Flömhude/Königsförde
Linie 1665 Kiel - Kronshagen - Gettorf - Rendsburg - Heide
Linie 1668 Kiel - Gettorf - Eckernförde - Flensburg
KVAG-Fahrkarten werden im KVAG-Gebiet anerkannt.

Fahrplan für Kronshagen --- Fahrplan für Kronshagen --- Fahrplan für Kronshagen --- Fahrplan für Kronshagen
10 Hassee - Mettenhof - Kronshagen - Universität - Wik und zurück

Montag bis

Margarete Haller
stellv. Vorsitzende des Ausschusses für
Schule, Kultur, Jugend, Sport

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

In der letzten Sitzung der Gemeindevertretung haben wir mit vielen besorgten Einwohnern erneut über Standorte für die Unterbringung von Aussiedlern und Asylbewerbern diskutiert. Ich habe großes Verständnis dafür, daß viele Kronshagener verunsichert sind, wenn in ihrer unmittelbaren Nachbarschaft eine neue Unterkunft errichtet werden soll. Auch wenn Ihre Ängste nach meiner festen Überzeugung unbegründet sind, haben Sie einen Anspruch darauf, daß die Verantwortlichen dieser Gemeinde Ihre Sorgen ernst nehmen und in ihr Handeln einbeziehen.

Und ich kann Ihnen versichern, daß dies hier in Kronshagen auch in vorbildlicher Weise geschieht.

- * Um Konflikte in den Unterkünften und mit den Nachbarn möglichst zu vermeiden, haben wir uns auf die Unterbringung in mehreren kleinen Wohneinheiten mit ca. 15 bis maximal 20 Personen geeinigt.
- * Zusätzlich sind zwei sehr engagierte Mitarbeiter eingestellt worden, die die Aussiedler und Asylbewerber ständig betreuen und auch allen Nachbarn jederzeit als Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Bei etwaigen Problemen können Sie aber auch den Bürgermeister, Herrn

Wilhelms, und uns Gemeindevertreter immer ansprechen.

- * Ein Arbeitskreis der Kronshagener Vereine, Verbände und der Kirchen, der sich schwerpunktmäßig mit den Asylbewerbern und ihrer Integration hier am Ort beschäftigt, trifft sich regelmäßig, um die aktuelle Asyl- und Aussiedlersituation zu besprechen und über weitere Verbesserungen nachzudenken.
- * Abschließend ist die intensive Betreuung der Unterkünfte durch die Kronshagener Polizei zu nennen. Die häufigen Streifen erhöhen auch die allgemeine Sicherheit in den Kronshagener Wohngebieten.

Mit allen diesen Maßnahmen ist es uns in Kronshagen bislang gelungen, ein gutes, ja zum Teil freundschaftliches Zusammenleben in den verschiedenen Ortsteilen zu erreichen. Und ich möchte Sie alle, insbesondere auch die Bewohner der Bgm.-Drews-Straße bitten, diese Bemühungen unserer Gemeinde ebenfalls zu unterstützen. Bitte lassen Sie sich nicht von denjenigen ängstigen, die Sie mit Ihren Sorgen nur vor ihren eigenen politischen Karren spannen wollen. Die Argumentation einiger Wortführer gegen die Aussiedler- und Asylunterkunft in der Bgm.-Drews-Straße läßt bei vielen engagierten Bürgerinnen und Bürgern Befürchtungen aufkommen, daß dadurch Intoleranz und Fremdenhaß auch bei uns in Kronshagen geschürt wird. Lassen Sie uns bitte gemeinsam und sachlich alle offenen Fragen ansprechen, dann können wir auch weiterhin in unser aller Interesse ausgewogene Lösungen für unsere Gemeinde finden.

Wolfgang Weskar

FLATH

Sanitärtechnik Gasheizungen
Bauklempnerei Einbauküchen

Schreberweg 4 • 24119 Kronshagen
Fernruf (04 31) 58 30 99



**Ausführung sämtlicher
Fliesenarbeiten**

Kunststein, Naturstein

Säurefeste Belege

Handel und Verlegung



Wir präsentieren Ihnen eine reiche Auswahl an Schnittblumen und Gestecken.

Außerdem blühende und grüne Topfpflanzen aus unserem Verkaufsgewächshaus.

Moderne Binderei • Hydrokultur
Seidenarrangements

Eichkoppelweg 19 • 24119 Kronshagen
04 31 / 58 20 30



**AIRPORT-SERVICE
HAMBURG-FÜHLSBÜTTEL**

Einsteigen – zurücklehnen –
entspannen – Urlaub machen!

Wir holen Sie vor der Haustür ab
z. B. 2 Personen Kiel (Zentrum) incl.
Abholung vom Flughafen nur 170,- DM
in den Schulferien 1 Kind frei

Buchen Sie unseren Service
in Ihrem Reisebüro gleich mit
oder rufen Sie uns an
☎ 04 31 / 58 33 44

... und der Urlaub beginnt
(endet) vor Ihrer Haustür.

Seit 2 1/2 Jahren mit 7 Kleinbussen.
An 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr.



Zwergenhausen stellt sich vor!

"Zwergenhausen" e. V., das ist eine private Elterninitiative in Kronshagen, Volbehrstraße 34. Seit dem 15. März 1994 werden hier täglich Kinder zwischen 3 bis 6 Jahren in der Zeit von 7.30 bis 14.00 Uhr betreut.

Wir sind eine Gruppe von Eltern, die auf der Suche nach Kindergartenplätzen gemerkt haben, daß die Chance darauf in Anbetracht der langen Wartelisten kaum vor Schuleintritt besteht. Aufgrund dieser Situation haben wir es geschafft, mit unserer Elterninitiative selbst die fehlenden Plätze zu schaffen. Gerade in der heutigen Zeit ist es von

größter Bedeutung für die Entwicklung unserer Kinder, möglichst früh zu lernen, miteinander umzugehen und in einer sozialen Gemeinschaft aufzuwachsen. Leider sieht es in der Wirklichkeit so aus, daß es viel zu wenig Plätze gibt, um diese Vorstellung zu verwirklichen.

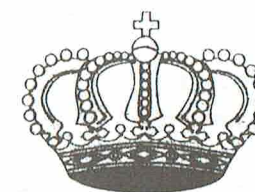
Wir können diese Plätze bieten. Noch haben wir einige Plätze frei!

Besuchen Sie uns in der Volbehrstraße 34 und schauen Sie uns bei der Arbeit zu. Oder vereinbaren Sie einen Gesprächstermin mit Frau Ramdorf unter der Tel.-Nr. 69 73 93!

Willkommen

Königstein

Hotel und Restaurant



Der Treffpunkt netter Gäste

Einzel- und Doppelzimmer mit Dusche, WC, Radio, Durchwahltelefon, Farb-TV und Frühstücksbüfett bietet unseren Gästen den gewünschten Komfort – Gaststätte mit guter bürgerlicher Küche – Parkplätze direkt am Haus.

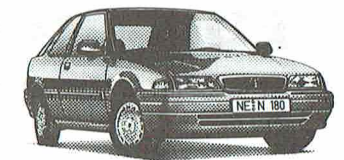
Auf Wunsch senden wir Ihnen kostenlos unseren Hausprospekt mit weiteren Informationen zu..

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Rolf und Margit Schönwald

Kieler Straße 2 • 24119 Kronshagen
Telefon (04 31) 58 510-0 • Telefax (04 31) 58 510 241

**Da weiß man,
daß ihn keiner hat.**



*unverbindliche Preisempfehlung ab Lager Rover

Rover 214 Si: 76 kW (103 PS), wahlweise 3- oder 5-Türig, 1.4-l-Motor, 16 Ventile, Verbrauch nur ca. 5,5 l auf 100 km (bei 90 km/h nach DIN 70 030), Edelholz, 5 Gänge, höhenverstellbares Lenkrad, Servolenkung, Drehzahlmesser, getönte Scheiben, 4 Lautsprecher, Alarmanlage, Zentralverriegelung.
Preis: ab **24.750 DM***
200er Serie ab: **22.550 DM***

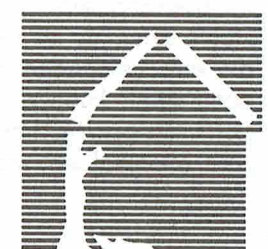
Unter Rover-Händler in Ihrer Nähe heißt:

**AUTO-AHRENDT
GMBH**

Eckernförder Straße 284
24119 Kronshagen
Tel. (04 31) 54 45 41
Fax (04 31) 54 89 82



You're welcome.



gesund & farbig
Naturbauhaus

Fleethörn 59
24103 Kiel
0431 - 9702 88
Fax - 9702 66

Farben
Baustoffe
Dämmstoffe
Bodenbeläge
Massivholzmöbel
Polstermöbel
Küchen
Matratzen

**...gesund
und farbig
bauen und
leben.**

GEGENDARSTELLUNG

zur "Bürgerinformation zur Ortskernerhaltung" der Bürgerinitiative BLO

Liebe Kronshagenerinnen und Kronshagener,
die in dem Flugblatt der BLO aufgestellten Behauptungen sollen einseitig gegen die Ortskernplanung Stimmung machen. Dies geschieht mit zum Teil falschen, mißverständlichen oder unvollständigen Aussagen:

Zum Schlagwort Grünfläche im Ortskern

Falsch: "durchgehende Bepflasterung der Restfläche"
Richtig: * **Umgestaltung der Grünfläche zu einem Marktplatz mit großem Grünanteil**

Zum Schlagwort Einkaufszentrum

Falsch: Neuschaffung von "626 Parkplätzen und 10.888 qm Büro- und Gewerbefläche"
Richtig: * **zusätzliche Schaffung von 158 Parkplätzen**
* **Zusätzliche Schaffung von 4.600 qm Büro- und Gewerkeflächen (ohne Verwaltungsneubau)**
Verschwiegen: * **Neubau von 50 zusätzlichen Wohnungen**
* **Neubau von 70 Seniorenwohnungen mit Betreuung**
* **Rückbau, Begrünung und Verkehrsberuhigung der Kieler und Bgm.-Drews-Straße.**

Zum Schlagwort mehr Bürgerbeteiligung

Fakt ist: * **Die Beteiligung der BürgerInnen findet vorbildlich statt: Seit Beginn der Überlegungen 1988 sind Ihre Anregungen aufgrund zahlreicher Einwohnerversammlungen, Presseartikel und mehrerer SPD-Veranstaltungen in die Planungen eingeflossen!**
* **Die Beratungen der verbindlichen Bebauungspläne sind öffentlich.**
* **Der Neubau eines Verwaltungsgebäudes ist solide finanziert. Kein anderes Projekt (Kindergarten, Wohnungsbau) muß dafür zurückstehen.**

Frage: Warum verstecken sich die GRÜNEN hinter der Bürgerinitiative?

Ihre SPD-Kronshagen

Kronshagen

SPD